

Generationenwechsel eingeleitet

Der Tennisclub Oberensingen hatte Hauptversammlung

Als Mitglied im Vorstand begrüßte Roland Späth die Anwesenden und bedankte sich als erstes bei allen, die im Jahr 2018 mitgeholfen haben, dass es im Verein „rund“ läuft. In seinem Überblick über das vergangene Jahr wies er auf die Einführung der Ehrenamtszuschale hin, im Außenbereich wurden um das Vereinsheim und die Plätze Rabatten verlegt, der Umbau der Theke wurde begonnen. Vorstand und Sportwart trafen sich mit anderen Nürtinger Tennisvereinen um neue Wege der Zusammenarbeit zu erkunden.

Für das kommende Jahr setzte er folgende Schwerpunkte: Ein neues Gerät für die Frühjahrsinstandsetzung und Platzpflege wurde angeschafft. Die Getränkepreise wurden moderat angehoben. Die Altersgrenze für Arbeitsdienst wurde neu festgesetzt. Der Umbau der Theke durch Frieder Holder wurde beendet. Ein Generationenwechsel für anstehende Ämter wurde in Gang gebracht.

Anschließend informierte D.Wohlhaupter über die Finanzen im Verein. Die Einnahmen und Ausgaben hielten sich die Waage und der Verein ist nicht nur schuldenfrei er besitzt hat auch noch ein Kapitalvermögen für anstehende Renovierungen der Plätze. Sein Schlussfazit lautete: Der Verein steht auf gesunden Füßen.

Der Bericht der Kassenprüfer wurde von Kathrin Henseler vorgetragen. Es wurde eine einwandfreie Kassenführung attestiert. Die anschließende Entlastung von Vorstand und Kassier wurde von Frank Haupt geleitet. Die Entlastung wurde einstimmig erteilt.

Bevor die Neuwahlen durchgeführt wurden, berichteten noch die einzelnen Abteilungen über ihre Arbeit.

Platz Rot übernahm David Henseler. Das Abtragen und Einbringen des neuen Sandes verlief mit dem neuen Court Buggy problemlos. Die Beteiligung der Mitglieder war an beiden Tagen gut.

Platz Grün übernahm Wolfgang Grau. Er bedauert, dass zu Beginn der Saison nur wenige Helfer ihren Arbeitsdienst ableisten und gegen Saisonende jeder noch schnell Rasenmähen möchte. Sein Appell: Mehr Helfer zu Beginn !

Den Bericht Sport übernahm Sportwart Karl Maiero. Sein Fazit: Bei allen Meisterschaften hatten wir eine gute Beteiligung. Der Saisonbeginn am 1.Mai war dieses Mal nicht verregnet und fand regen Zuspruch.

Der Saisonabschluss mit Juxturnier kam gut an. Zum Schluss gab er noch einen Ausblick für 2019. 6 Mannschaften nehmen an den Verbandsspielen teil. Was noch keine Mannschaft im TCO geschafft hat, die Herren 75 spielen Oberliga in BW.

Für seine Tochter Steffi übernahm Karl Maiero auch den Bericht über die Jugend.

Auch in diesem Jahr gibt es ein gemischtes Juniorenteam. Das Tenniscamp im letzten Jahr war ein Erfolg, es soll in diesem Jahr wiederholt werden. Kathrin Henseler gibt für Kinder unserer Mitglieder und Kinder aus der Tennis AG kostenlos Tennisunterricht.

Turnusgemäß musste der gesamte Vorstand und Ausschuss neu gewählt werden. Der gesamte Vorstand (Breunlin, Haupt und Späth) wurde einstimmig bestätigt.

Sportwart, Jugendwart und Schriftführer wurden ebenfalls einstimmig bestätigt.

Einen erfreulichen Generationenwechsel gab es bei der Wahl für die Mitgliederverwaltung und bei den Finanzen. Der langjährige Verwalter dieser beiden Bereiche Dieter Wohlhaupter wurde auf eigenen Wunsch in den „Ruhestand“ versetzt. Erfreulicherweise konnten Anita und Jens Rothenburg für diese Ämter gewonnen und einstimmig gewählt werden.

Somit sind im TCO alle notwendigen Ämter besetzt.



Die Vorstandmitglieder R.Späth und M.Haupt verabschieden den langjährigen Mitglieder-und Finanzverwalter Dieter Wohlhaupter und bedanken sich für seine Arbeit